



Evangelische Akademie
der Nordkirche

Gestaltung: www.ea-nk.de

Programm
**Januar bis
August 2018**

www.akademie-nordkirche.de

Herzlich willkommen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

wenn Sie im aktuellen Programm blättern, werden Sie feststellen, dass wir uns wie gewohnt den vielfältigen gesellschaftspolitischen Herausforderungen aus protestantischer Perspektive widmen. Friedensethische Debatten und internationale Politik, Erinnerungskultur im Blick auf die Aufarbeitung des Nationalsozialismus und des Kommunismus, Gesundheitspolitik und ökologische Fragen prägen das Programm ebenso wie die Suche nach einem gerechten Zusammenleben angesichts einer zunehmender Spaltung in der Gesellschaft. In den Diskursen gilt es, neue Horizonte zu eröffnen und Grenzen zu überwinden. Die Fotos illustrieren dies im Blick auf den Dialog der Generationen und die überwundene innerdeutsche Grenze.

Beim Blättern im Programm werden Sie auch Neues entdecken: Es gibt eine Reihe von Veranstaltungen in Schleswig-Holstein. Wir freuen uns, dass wir mit dem neuen Studienleiter Joachim Kretschmar in Breklum nun auch im Land zwischen den beiden Meeren stärker präsent sind.

Es grüßen Sie im Namen aller Mitarbeitenden

Dr. Jörg Herrmann
Büro Hamburg

Klaus-Dieter Kaiser
Büro Rostock

01

What passing-bells for these who die as cattle

Tagung zu Britten's „War Requiem“ anlässlich des 100. Todesjahrs des Lyrikers Wilfred Owen

Der Komponist Benjamin Britten verarbeitete die Gedichte des jungen Lyrikers Wilfred Owen, der in den letzten Tagen des Ersten Weltkriegs fiel – einer von Millionen, die wie Schlachtvieh starben („... die as cattle“). Eine Werkeinführung in Britten's War Requiem sowie die Beschäftigung mit der Lyrik Owens eröffnen Zugänge zur Ästhetik von Gewalt und Versöhnung. Im 100. Todesjahr Wilfred Owens eine hochpolitische, aktuelle Konfrontation mit Fragen von Krieg und Frieden.

Akademie-Studienleitung: Friedemann Magaard
In Kooperation mit dem Christian Jensen Kolleg
Tagung
Anmeldung erforderlich: info@christianjensenkolleg.de
Teilnahmebeitrag: 130 Euro/DZ

13. Januar, 15.00 Uhr – 14. Januar, 13.00 Uhr

Breklum, Christian Jensen Kolleg,
Kirchenstraße 4-13

02

„Neue Anfänge nach 1945?“

Ausstellung über den Umgang der Evangelischen Kirchen mit ihrer NS-Vergangenheit in Hamburg und Schleswig-Holstein

Wie viele Institutionen hat sich auch die Evangelische Kirche längst kritisch mit ihrer Rolle im „Dritten Reich“ befasst. Was aber geschah nach 1945? Wie gingen die Landeskirchen Nordelbiens mit ihrer NS-Vergangenheit um? Was wurde aus den handelnden Personen? Worüber schwieg man sich lange aus? Die Ausstellung der Evangelischen Akademie der Nordkirche ist auch in diesem Jahr in Norddeutschland zu sehen. Informationen und Begleitprogramme: www.nordkirche-nach45.de.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

14. Januar – 8. Februar 2018

Kirche am Markt, Hamburg Blankenese

13. Februar – 7. März 2018

Marienkirche, Bad Segeberg

10. März – 4. April 2018

Nikolaikirche, Plön

7. April – 2. Mai 2018

Hauptkirche St. Nikolai, Hamburg-Harvestehude

5. Mai – 30. Mai 2018

St. Johanneskirche, Ahrensburg

03

Was hält die Gesellschaft zusammen?

Zum Umgang mit Spaltungen in Politik und Gesellschaft

So viele Spannungsfelder gibt es in unserer Gesellschaft: im Blick auf den Umgang mit Flüchtlingen, im Blick auf die Verteilung des Vermögens oder auch hinsichtlich des Stellenwerts von Religionen. Der Sozialwissenschaftler Prof. Fabian Virchow geht den Fragen nach: Was hält die Gesellschaft zusammen? Was soll ihr Wertefundament sein? Und wie kann ein Diskurs gelingen, der die Gesellschaft zusammenführt statt weiter zu spalten?

Akademie-Studienleitung: Joachim Kretschmar
In Kooperation mit dem Christian Jensen Kolleg
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erbeten: breklum@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

17. Januar, 19.00 Uhr

Kiel, Landesbibliothek, Wall 47

04

„Alte Erinnerungen und neue Erkenntnisse“

Wirkung und Nachwirkung der Ausstellung „Viermal Leben. Jüdisches Schicksal in Blankenese“
[Begleitprogramm der Ausstellung](#)
[„Neue Anfänge nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit ihrer NS-Vergangenheit umgingen“](#)

Wie lassen sich personelle und inhaltliche Kontinuitätslinien aus der NS-Zeit in ihrer Ambivalenz von Verweigerung und Schuldeingeständnis, von Scham und Verantwortung aus unterschiedlichen biografischen Zeugnissen erkennen und nachvollziehen? Vortrag der Kunsthistorikerin Dr. Petra Bopp über die Nachwirkungen der von ihr mit kuratierten Ausstellung „Viermal Leben. Jüdisches Schicksal in Blankenese“.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Kirchengemeinde Blankenese
Vortrag und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

31. Januar, 20.00 Uhr

Hamburg, Gemeindehaus der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blankenese,
Mühlenberger Weg 64 a

05

Unbekanntes Nordkorea

Seminar über ein Land, das nicht nur aus Vorurteilen besteht

Über Nordkorea liest man in der Zeitung fast täglich. Nordkorea bestimmt die weltpolitischen Schlagzeilen. Trotzdem ist weitgehend unbekannt: Was bewegt die Menschen dort? Wie sieht ihr Alltag aus? Welche Zukunft kann es für sie geben? Wenige Tage vor Beginn der olympischen Winterspiele in Südkorea richten vier ausgewiesene Korea-Experten den Blick auf das weitgehend abgeschottete Schwesterland im Norden. Sie erzählen in Wort und Bild vom Leben in Nordkorea und analysieren die aktuelle politische Lage.

Akademie-Studienleitung: Joachim Kretschmar
In Kooperation mit dem Christian Jensen Kolleg
Tagung
Anmeldung erforderlich: breklum@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 70 Euro

3. Februar, 10.00 Uhr – 4. Februar, 14.00 Uhr

Breklum, Christian Jensen Kolleg,
Kirchenstraße 4-13

06

„Die Politik der Demütigung“

Von Macht und Ohnmacht

Viertel nach Zwölf – Hamburger Mittagsgespräche

Rituale öffentlicher Demütigung gibt es nach wie vor. Beschämung ist sogar bis heute ein zentrales Mittel der Machtausübung in Kindererziehung, Strafrecht und Politik, behauptet die Historikerin Ute Frevert in ihrem neuen Buch. Was reizt – Akteure wie Zuschauer – an der Demütigung? Und wie verträgt sich das mit den Prinzipien von Aufklärung, Humanität und Demokratie?

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig
In Kooperation mit der Buchhandlung stories!
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 5 Euro, ermäßigt kostenlos
(inkl. Mittagsimbiss)

13. Februar, 12.15 Uhr – 13.45 Uhr

Hamburg, Palais Esplanade, Esplanade 15

Grenzen überwinden

„Fotografieren bedeutet, den Kopf, das Auge und das Herz auf dieselbe Linie zu bringen“, sagt die Fotografin **Beate Nelken**. Um diese Erfahrung auch anderen zu ermöglichen, veranstaltet sie regelmäßig medienpädagogische Projekte. So begleitet sie seit 2015 das Projekt „Grenzen überwinden“ der Werkstatthochschule in Rostock: In jedem Herbst fahren Zehnt- bis Zwölftklässler mit ihrer Geschichtslehrerin an die einstige innerdeutsche Grenze, um sich auf die Spuren der deutsch-deutschen Historie zu begeben und mit Zeitzeugen zu sprechen. Der einstige Todesstreifen der Grenze ist für sie zu einem Ort der Begegnung geworden. Der Diskurs mit jungen Menschen zu diesem Thema eröffnet neue Horizonte im Medium der Bilder.

Beate Nelken leitet die Jugendlichen beim Fotografieren an und unterstützt sie beim Verarbeiten der Bilder. 1968 in Ostberlin geboren, ist sie auch selbst Zeugin jener Zeit und findet den Austausch mit den Jugendlichen „extrem spannend“, wie sie sagt.

Mehr Informationen zum Projekt: (<https://www.landesmuseum-mecklenburg.de/sonderausstellung-grenzgaenge-werkstatthochschule-rostock/>)
Mehr Informationen zu Beate Nelken: <https://nelken.de>

Fotos: Beate Nelken (Seite 18/19, 26/27, 32/33),
Mette Bluhm (Seite Umschlag, 10/11, 38/39, 46/47, 49)

07

Wie hältst du's mit der Religion?

Religion zwischen Privatangelegenheit und öffentlicher Prägekraft

Immer weniger Menschen in Deutschland sind Mitglied einer Religionsgemeinschaft. Welche Folgen ergeben sich daraus für die Rolle der Religionen in der Gesellschaft? Einerseits ist unsere Kultur nach wie vor stark durch das Christentum geprägt. Von den Religionen wird eine Werteorientierung erwartet. Andererseits wird eine Privilegierung der Kirchen beklagt und gefordert, die Religionen stärker aus dem öffentlichen Leben zurückzudrängen.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, ermäßigt 30 Euro,

EZ-Zuschlag 10 Euro

16. Februar, 18.00 Uhr – 17. Februar, 17.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

08

Das Klima auf dem Teller

Fleischkonsum und Klimagerechtigkeit

Fleisch ist kein Gemüse

Der Fleischkonsum steht beispielhaft für den Zusammenhang von Landwirtschaft und Klimawandel. Als Klimaschutzimpuls ist der „Veggy-Day“ der grünen Bewegung regelrecht um die Ohren geflogen. Ist das Thema Fleischkonsum damit öffentlich gescheitert? Oder gibt es doch Aussichten, mit Konsumenten darüber offen und konstruktiv zu diskutieren? Wir fragen, was Kirche, Politik und wir als Verbraucher*innen tun können.

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehingham-Roux

In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der

Arbeitswelt der Nordkirche

Vortrag und Gespräch

Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos

21. Februar, 18.30 Uhr

Rostock, Zentrum Kirchlicher Dienste,

Alter Markt 19

09

Illusion Chancengleichheit

Wer bleibt im Bildungswesen auf der Strecke?

8. Konferenz zur sozialen Spaltung

Jedes Jahr verlassen in Hamburg rund 500 Jugendliche die Schule ohne Abschluss. Was wird aus ihnen, welche Perspektiven bieten sich ihnen? Sogenannte „Bildungsverlierer“ stehen am Rand der Gesellschaft und leben trotzdem mitten in ihr. Selten wird ihnen die öffentliche Aufmerksamkeit der Bildungspolitik zuteil. Was läuft schief? Und gibt es mittlerweile vielleicht sogar Menschen, die alles richtig gemacht haben – und trotzdem „Bildungsverlierer“ sind?

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig

In Kooperation mit der AG Soziales Hamburg

Tagung

Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 20 Euro, ermäßigt kostenlos

27. Februar, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Hamburg, HafenCityUniversität,

Überseeallee 16

10

„Lob der schlechten Laune“

Über die produktive Kraft der

unterschätzen Gemütslage

Ohne schlechte Laune wäre das Leben halb so lustig, wäre ein Einerlei aus Langeweile und Stillstand. Ohne sie hätten wir keinen Schopenhauer, keinen Thomas Bernhard und keinen Dagobert Duck. Andrea Gerke erkundet in ihrem Buch, warum mürrische Helden in Literatur und Film so vergnüglich sind, wo die Grenze zwischen leisem Unmut und ausgewachsener Cholerik verläuft, aber auch, welche produktive Kraft von der unterschätzten Gemütslage ausgeht.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

Lesung und Gespräch

Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 5 Euro

27. Februar, 19.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,

Am Ziegenmarkt 4

11

Was wollte Jesus?

Reimarus, der Fragmentenstreit und die Anfänge der Jesusforschung

Wer war Jesus wirklich? Stimmt das alles, was in der Bibel steht? Der erste, der diese Fragen zu stellen wagte, war ein Hamburger Aufklärer: Der vor 250 Jahren am 1. März 1768 verstorbene Hermann Samuel Reimarus, Professor am Akademischen Gymnasium und Mitbegründer der Patriotischen Gesellschaft. Seine bibelkritischen Schriften führten zum berühmten Fragmentenstreit zwischen Lessing und Hauptpastor Goeze an St. Katharinen. Lesung und Vorträge von Prof. Jan Philipp Reemtsma und Prof. Klaus Wengst führen vor Augen, worum es damals ging und was wir heute über Jesus wissen.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit der Patriotischen Gesellschaft von 1765 und der Hauptkirche St. Katharinen
Lesung, Vortrag und Diskussion
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

1. März, 19.00 Uhr

Hamburg, Patriotische Gesellschaft von 1765,
Trostbrücke 4

12

Eine Welt im Umbruch

Der „Prager Frühling“ 1968 und die Welt 50 Jahre später

Das Jahr 1968 war in Ostmitteleuropa vor allem mit den politischen und wirtschaftlichen Reformversuchen in der Tschechoslowakei verbunden, die als „Prager Frühling“ in die Geschichte eingegangen sind. Es wurde der Versuch unternommen, einen „Sozialismus mit menschlichem Antlitz“ zu verwirklichen, der im August durch die Sowjetunion militärisch niedergeschlagen wurde. Erst über 20 Jahre später wurden Freiheit und Demokratie verwirklicht. Und heute?

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

7. März, 19.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4



AN KST NHT BRNDE, DASS
DEUTSCHLAND NICHT EIN NITZ-
LOS ALLEWELT ES DMS IN
LEBEN UNTEREN WEGE -
UND BRNHT SEES DMS -
UND DMS FÜR LEUTSCHEN TÄLER UND
DINGSCHEN IM GANZEN REICH
DÄHEREN WLET HABE -
DMS, DASS MEIN EISENSTREIF
DURCH ALLE DEUTSCHEN
LÄNDER UNGROFFNIT
PASSIEREN KONNE.
DICH MOLTU - GOETHE

13

Meine Demenz – Deine Demenz – unsere Zukunft

Wie gehen wir mit den Herausforderungen um?

Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung gewinnt das Thema Demenz zunehmend an Bedeutung. Kaum jemand kommt an den damit verbundenen Fragestellungen vorbei – sei es aus privater oder beruflicher Betroffenheit. Welche Bedeutung hat diese Entwicklung für unsere Gesellschaft und wie können wir auch im Alltag verantwortlich mit den entstehenden Herausforderungen umgehen? Medizinische, ethische und praktische Aspekte fließen in diesen Diskurs ein.

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux
In Kooperation mit dem Pommerschen Evangelischen
Kirchenkreis und der Arbeitsstelle Ethik im
Gesundheitswesen, Hamburg

Fachtagung

Anmeldung bis 1. Februar erforderlich:

rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 100 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro

9. März, 18.30 Uhr – 11. März 13.30 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

14

Ehe für alle?

Podiumsdiskussion über die Zukunft der Ehe

Seit dem Sommer 2017 gibt es in Deutschland die „Ehe für alle“. Seitdem dürfen auch homosexuelle Paare heiraten. Doch auch mit dem neuen Gesetz ist die staatliche Ehe nicht für alle Lebensgemeinschaften offen. Die Debatte wird also weitergehen. Die Fragen auch an diesem Abend: Welches Interesse hat der Staat an der Ehe? Wie kann eine kirchliche Position aussehen? Wie könnte Ehe anders, neu gedacht werden?

Akademie-Studienleitung: Joachim Kretschmar
In Kooperation mit der Vicelin-Kirchengemeinde
Neumünster

Podium und Gespräch

Anmeldung nicht erforderlich

Die Teilnahme ist kostenlos

9. März, 19.00 Uhr

Neumünster, Haus der Begegnung der
Vicelin-Kirchengemeinde, Hinter der Kirche 10

15

Jugend ermöglichen

Der 15. Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung

„X“, „Y“ und „Z“, das sind die Label für die Generation Jugend in der Öffentlichkeit. Aber welche Herausforderungen müssen Jugendliche in der heutigen Zeit bewältigen? Und was müssen Gesellschaft und Politik tun, um sie dabei zu unterstützen? All das steht im aktuellen Jugendbericht. Es geht darum, Jugend zu ermöglichen. Wir werden prüfen, inwieweit sich die Ergebnisse des Berichtes mit der Praxis der Jugendhilfe decken und welche Handlungsimpulse sich für uns ergeben.

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla,
Burkhard Schmidt

In Kooperation mit dem Jugendpfarramt in der Nordkirche
Fachtag

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 10 Euro

14. März, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Rostock, Zentrum kirchlicher Dienste,
Alter Markt 19

16

Licht und Dunkel

Gespräche über Religion und Film

Die Reihe lädt dazu ein, religiöse und ethische Dimensionen aktueller Filme zu diskutieren. Im Anschluss an die Vorführungen sind kompetente Referentinnen und Referenten zu Gast. Weitere Informationen zu den einzelnen Filmen und Gästen folgen auf unserer Homepage: www.akademie-nordkirche.de

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit der Katholischen Akademie Hamburg,
zu Gast im Abaton-Kino
Film und Gespräch

Anmeldung nicht erforderlich

Teilnahmebeitrag: 8,50 Euro, ermäßigt 7,50 Euro

19. März, 20.00 Uhr

Hamburg, Abaton-Kino, Allendeplatz 3/Grindelhof

17

„Auf der Kanzel bin ich Herr!“

Die Adlersche Agenda von 1797 oder:
Wem gehört die Liturgie?

Jeder Gottesdienst folgt einer festen Form. Manchen ist diese Form wichtig, andere wünschen sich Veränderung. Schon 1797 sollte in Schleswig-Holstein einmal eine moderne Liturgie eingeführt werden. Doch was als Modernisierung gedacht war, führte zu wütenden Protesten. Auch die Breklumer Gemeinde revoltierte. Dem Blick zurück folgt der Blick nach vorn: Wie werden heute Veränderungen im kirchlichen Leben angegangen?

Akademie-Studienleitung: Joachim Kretschmar
In Kooperation mit der Kirchengemeinde Breklum
Vortrag und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

22. März, 19.30 Uhr

Breklum, Christian Jensen Kolleg,
Kirchenstraße 4-13

18

Der Weg zum christlich-jüdischen Dialog nach 1945

Die Hamburgische Landeskirche und
ihr Verhältnis zum Judentum nach 1945

Begleitprogramm der Ausstellung

„Neue Anfänge nach 1945? Wie die Landeskirchen
Nordelbiens mit ihrer NS-Vergangenheit umgingen“

Wie verhielt sich die Evangelische Kirche angesichts der Shoa nach 1945 gegenüber dem Judentum? Die Mehrheit der Kirche hatte vor 1945 einen Antisemitismus propagiert und vielfach die nationalsozialistische Judenverfolgung unterstützt. Der Vortrag rekonstruiert den langen Weg zum Bewusstwerden eigener Schuld und zur Offenheit gegenüber dem Judentum in der Hamburgischen Landeskirche.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Hauptkirche St. Nikolai
Vortrag und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

11. April, 20.00 Uhr

Hamburg-Harvestehude, Gemeindehaus der
Hauptkirche St. Nikolai, Harvestehuder Weg 118



19

„Der tiefe Riss“

Gibt es eine Kluft zwischen Eltern und Kinderlosen?
Viertel nach Zwölf – Hamburger Mittagsgespräche

Kinderlosigkeit ist zumindest karrieremäßig ein attraktives Lebensmodell geworden. Dabei beruht unser Generationsvertrag darauf, dass Kinder groß gezogen werden. In Szenestadtteilen geraten andererseits zunehmend Hipster und „Latte-Macchiato-Mütter“ aneinander. Und in der großen Politik gibt es Verteilungskämpfe zwischen Verfechtern von Leistungen für Eltern und Familien sowie Befürwortern von Steuersenkungen, von denen in der Regel eher gut verdienende Singles profitieren. Stimmt die These der Autorinnen Britta Sembach und Susanne Garsoffky von der wachsenden Kluft zwischen Kinderlosen und Eltern?

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig
In Kooperation mit der Buchhandlung stories!
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 5 Euro, ermäßigt kostenlos
(inkl. Mittagsimbiss)

19. April, 12.15 Uhr – 13.45 Uhr

Hamburg, Palais Esplanade, Esplanade 15

20

„Schweigt stille, plaudert nicht“

Die „Kaffeekantate“ von Johann Sebastian Bach

Die ersten Kaffeehäuser galten Ende des 17. Jahrhunderts als Lasterhöhlen. Aber schnell wurden sie zu beliebten musikalischen Treffpunkten. Bach selbst trug mit seinen wöchentlichen Konzerten im Leipziger Kaffeehaus dazu bei. In dieser Zeit komponierte er die „Kaffeekantate“ als eine kleine Liebeserklärung an das damals für Mitteleuropa noch neue Getränk. Zur Aufführung der humorigen Kantate werden natürlich Kaffee, aber auch zeitgenössische Rostocker Geschichten serviert.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen
In Kooperation mit der Welt-Musik-Schule „Carl Orff“ der Hansestadt Rostock e.V.
Konzert und Gespräch
Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro

19. April, 18.00 Uhr

Rostock, Petri-Kirche/Gustav-Adolf-Saal, Alter Markt

21

Anker im Leben

Vom Geheimnis der Rituale

Familienakademie

Ritual oder Routine? Beides gibt unserem Leben einen Rhythmus. Durch sie fühlen wir uns sicher und geborgen. Rituale setzen besondere Akzente und unterbrechen den monotonen Alltag. Sie helfen, das Zusammenleben in der Familie und unser Miteinander in der Gesellschaft bewusst zu gestalten. Welche Wirkungen entfalten Rituale? Wie macht sich das im Familienleben bemerkbar? Wann ist die Zeit, Rituale zu überdenken und neu zu gestalten?

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla, Cornelia Ewert
In Kooperation mit dem Pflege-Familien-Zentrum der Caritas Mecklenburg e.V., Rostock

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, Kinder 20 Euro

20. April, 18.30 Uhr – 22. April, 13.30 Uhr

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

22

Die Gemeinde der Hauptkirche St. Nikolai

Neuanfang 1945-1965

Begleitprogramm der Ausstellung

„Neue Anfänge nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit ihrer NS-Vergangenheit umgingen“

Der Vortrag von Prof. Dr. Dr. Rainer Hering stellt die Gemeindegeschichte und die Geistlichen im „Dritten Reich“ sowie den Umgang mit dem Nationalsozialismus nach 1945 dar. Er fragt nach Kontinuitäten und Diskontinuitäten im Verhältnis zum Judentum, in der Theologie und in den Geschlechterbildern.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Hauptkirche St. Nikolai

Vortrag und Gespräch

Anmeldung nicht erforderlich

Die Teilnahme ist kostenlos

25. April, 20.00 Uhr

Hamburg-Harvestehude,

Gemeindehaus der Hauptkirche St. Nikolai,

Harvestehuder Weg 118



23

„Ich kann mir ununterbrochen Bilder ansehen, den ganzen Tag lang.“

Walter Kempowski und das Sammeln von Fotografien

Walter Kempowski sammelte Fotografien, vornehmlich von Amateuren, aus den ersten 50 Jahren des 20. Jahrhunderts. Die Bilder aus dem 19. Jahrhundert waren ihm zu langweilig, und nach 1950 waren Fotografien für Kempowski endgültig Massenware, die ihn nicht interessierte. Der Rostocker Sammler Thomas Werner zeigt an Beispielen, warum Kempowski von den Fotografien des 19. Jahrhunderts „die Rückseiten oft interessanter“ fand und warum diese Bilder trotzdem ihre Liebhaber finden. Eine Veranstaltung im Rahmen der Rostocker Kempowski-Tage.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen
In Kooperation mit dem Kempowski Archiv,
Ein bürgerliches Haus e. V.
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 5 Euro

25. April, 20.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4

24

Sorgende Gemeinschaft werden

Soziale Gerechtigkeit und gelingendes Zusammenleben unter den Bedingungen des demografischen Wandels gestalten

Was heißt es für die Kommunen und die Kirchen, „sorgende Gemeinschaft“ zu sein? In vielen Überlegungen, wie dem demografischen Wandel zu begegnen ist, steht dieses Konzept im Mittelpunkt. An den Herausforderungen einer älter werdenden Gesellschaft und den unterschiedlichen Lebensbedingungen in den städtischen und ländlichen Räumen werden verschiedene Ansätze und praktische Erfahrungen miteinander ins Gespräch gebracht.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche als Mitglieder des Netzwerkes „Forum ländliche Entwicklung und Demografie in Mecklenburg-Vorpommern“
Fachtag
Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

27. April, 10.30 Uhr – 16.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

25

Erinnern für die Zukunft

Gedenkveranstaltung für die Euthanasieopfer
Alsterdorfer Vormittag und Ochsenzoller Nachmittag

Beim diesjährigen Gedenktag wird in Alsterdorf Ingo Will seine Recherchen über die jüdischen Hamburger Euthanasieopfer vorstellen und Astrid Ley, KZ-Gedenkstätte Oranienburg, zum Thema der gedanklichen und organisatorischen Zusammenhänge von Euthanasie und Holocaust sprechen. Nachmittags wird der neue Lern- und Gedenkort Langenhorn im Beisein der Senatorin eingeweiht.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Asklepios Klinik Nord –
Ochsenzoll, der Evangelischen Stiftung Alsterdorf
und der Stiftung Freundeskreis Ochsenzoll
Thementag

Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

2. Mai, 10.00 Uhr – 16.15 Uhr

Hamburg-Alsterdorf, Evangelische Stiftung Alsterdorf
Kirche St. Nicolaus Sengelmannstraße/
Ecke Dorothea-Kasten-Straße

Hamburg-Ochsenzoll, Asklepios Klinik Nord –
Ochsenzoll Mehrzweckhalle, Haus 17
Langenhorner Chaussee 560

26

... bis es wehtut

Gehört der Schmerz zum Menschsein?

Jeder Mensch kennt die Erfahrung des Schmerzes: Zahnweh und Liebeskummer, das Leiden eines Krebspatienten, der Schmerz über den Tod eines geliebten Menschen. Schmerz ist eine intensive Erfahrung der eigenen Körperlichkeit. Ist ein Leben ohne jeglichen Schmerz vorstellbar, ist es wünschenswert? Und was lernen wir in der Erfahrung des Schmerzes über uns selbst, über die Grenzen und die Möglichkeiten unserer körperlichen Existenz?

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit der evangelischen Domgemeinde Lübeck, der katholischen Propsteigemeinde Lübeck und der Katholischen Akademie Hamburg
Podium und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

3. Mai, 19.00 Uhr

Lübeck, Katholische Propsteikirche Herz-Jesu,
Parade 4



27

Gott sieht alles – google auch?

Jugend-Video-Camp
Medienakademie

Jeden Tag sind wir irgendwie mit dem Internet verbunden. Immer entstehen dabei Daten, und wir hinterlassen digitale Spuren. Moderne Rechner können daraus Simulationen ableiten und Profile erstellen. „Big data“ ist das Öl des 21. Jahrhunderts, sagen manche. Wird es für uns zum Guten oder Bösen sein? Wo bleibt da meine Privatheit? Es gibt viel, was nicht jeden etwas angeht. Wir werden dazu Videofilme machen – von der Idee bis zum Schnitt.

Akademie-Studienleitung: Burkhard Schmidt
Tagung
Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 30 Euro

4. Mai, 18.30 Uhr – 6. Mai, 12.30 Uhr

Zingst, ZingsthoF, Landstraße 1

28

„viersich“

Malerei und Grafik von Susanne Vier

Die meist gegenständlichen und figurativen Bilder der Rostocker Künstlerin Susie Vier bestechen durch eine expressive und farbgewaltige Darstellung. Dabei hat jedes Motiv einen autobiografischen Bezug und stellt Momente des Lebens dar. Ihr bisheriges Œuvre erweitert Susanne Vier aktuell durch Stillleben, die einen neuen Akzent in ihrer Arbeit setzen.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen
Vernissage
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

8. Mai, 19.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4

29

Der Griechenland-Kredit: Ungerechte Hilfe oder gerechte Strafe?

Ein zentrales Thema europäischer Gerechtigkeit

Griechenland, reich an Geschichte, ist zum Problemfall geworden. Im Mai 2018 läuft das 3. Hilfspaket der internationalen Geldgeber aus. Wieder scheiden sich die Geister: Ist es gerecht, dass auch „der deutsche Steuerzahler“ die griechische Misere mittragen muss? Ist es gerecht, dass die Menschen in Griechenland unter den Sparvorgaben leiden? Und: Was verbindet Griechen und Deutsche, wie lässt sich hier anknüpfen?

Akademie-Studienleitung: Joachim Kretschmar
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst
in der Arbeitswelt der Nordkirche
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erbeten: brekum@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

17. Mai, 19.00 Uhr

Brekum, Christian Jensen Kolleg,
Kirchenstraße 4-13

30

Religionen in Nordkorea

Das ehemalige „Jerusalem des Ostens“
und was davon übrigblieb

Früher nannte man die nordkoreanische Hauptstadt Pjöngjang wegen des vielfältigen religiösen Lebens das „Jerusalem des Ostens“. Diese Zeiten sind längst vorüber. Heute ist für Religionsgemeinschaften wenig Raum. Doch es gibt sie noch: evangelische und katholische Christen in Nordkorea. Unter schwierigen Bedingungen treten sie für ihren Glauben ein und gestalten ihr ungewöhnliches Gemeindeleben.

Akademie-Studienleitung: Joachim Kretschmar
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erbeten: brekum@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

24. Mai, 19.00 Uhr

Brekum, Christian Jensen Kolleg,
Kirchenstraße 4-13

31

Vom Schwein zum Schnitzel

Ein Info-Abend über das Schlachten
Fleisch ist kein Gemüse

Wenn Tiere gegessen werden sollen, müssen sie auch geschlachtet werden. Die Schlachtvorgänge sind präzise organisiert, unterliegen etlichen formalen Auflagen. Dabei gibt es erhebliche Unterschiede zwischen der industriellen Schlachtung in Großunternehmen und dem Schlachten in Kleinunternehmen. Wir sprechen über Fragen von Technik, Tierschutz und Arbeitsbedingungen im Schlachthof. Wie kann das Tabu-Thema Schlachten sachgerecht öffentlich diskutiert werden?

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

29. Mai, 18.30 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

32

Gewinner und Verlierer im digitalen Zeitalter

Ein Streitgespräch

Von den einen wird die Digitalisierung wie ein neues Evangelium verkündet: Sie befreie uns von menschenunwürdiger Arbeit und mache unsere Welt und unser Leben besser und schöner. Die anderen warnen vor einer neuen Arbeitslosigkeit, vor der Alleinherrschaft weniger Großkonzerne und der totalen Überwachung. Das Streitgespräch möchte klären: Was erwartet uns wirklich? Wie könnte die Zukunft jenseits des Dualismus von Heils- und Unheilsprophetie am Ende aussehen und wie kann eine weitere Spaltung der Gesellschaft verhindert werden?

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche
Podium und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

31. Mai, 19.00 Uhr

Hamburg, GLS-Bank Hamburg, Düsternstraße 10



... ziehen ...

Über Schlusstriche, Umzüge und andere Lebensphasen

Generationenverbindende Schreibwerkstatt

Viele unterschiedliche Phasen durchziehen unser Leben: Da gibt es Umzüge, die unseren Lebensmittelpunkt verschieben, da gibt es das große Los, das wir zuweilen ziehen, oder den Schlusstrich, den wir manchmal unter einer Sache ziehen. All' diese Zeiten beeinflussen unseren Werdegang und unsere Entscheidungen. Welche Situationen haben wir erlebt, und wohin zieht es uns noch? Mit zwei Schreiblehrerinnen und einem Schreiblehrer werden wir uns mit diesen Lebensmomenten auseinandersetzen.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 65 Euro, ermäßigt 30 Euro,

EZ-Zuschlag 15 Euro

1. Juni, 18.00 Uhr – 3. Juni, 13.30 Uhr

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1



34

Land unter

Klimawandel – ganz weit weg?

Familienakademie

Hitzewellen, versinkende Küstengebiete, Stürme – ist der Klimawandel nur eine einzige Katastrophe oder bietet er auch Chancen? Er ist Streitpunkt in Politik und Wirtschaft. Mit unserem Alltag scheint er wenig zu tun zu haben. Was geschieht eigentlich bei uns an der Küste? Welche Rolle spielen z. B. die Moore für den Klimaschutz? Wir werden genauer hinsehen, Klimakönige suchen und bei einem Geländespiel um Rohstoffe konkurrieren.

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux,
Burkhard Schmidt

In Kooperation mit Ökohaus e. V. Rostock

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, Kinder 20 Euro,

Materialkosten 10 Euro pro Familie

8. Juni, 18.30 Uhr – 10. Juni, 13.30 Uhr

Zingst, Zingsthoof, Landstraße 1

35

Ministerpräsident Daniel Günther zu Gast

Ein unterhaltsamer Abend rund um Musik,
Leben und Werte

Soundtrack meines Lebens

Wie wir wurden, was wir sind, was uns wichtig ist, was wir uns erhoffen – mit Musik lässt sich davon erzählen. In der neuen Akademie-Reihe „Soundtrack meines Lebens“ stellt als Erster der Ministerpräsident Daniel Günther die Lieder vor, die ihm wichtig sind. Sven Zimmermann präsentiert mit Band diese Stücke – egal welchen Genres – live. Gerhardt Paul, Experte für Soundgeschichte, ordnet die Musikstücke in ihren zeitgeschichtlichen Kontext ein.

Akademie-Studienleitung: Joachim Kretschmar
In Kooperation mit der Kirchengemeinde Borby

Musik, Gespräch und Vortrag

Anmeldung nicht erforderlich

Die Teilnahme ist kostenlos

8. Juni, 19.00 Uhr

Eckernförde, Borbyer Kirche, Bergstraße 38

36

Erotik und sexuelles Begehren

Darstellungen in der Kunst, Positionen
der Religionen

Kunst im Interreligiösen Dialog

Erotik und sexuelles Begehren sind elementare Antriebskräfte menschlichen Lebens und können weitreichende Folgen haben. So wundert es nicht, dass Gesellschaften diese Triebkräfte durch Gesetze, Moralvorstellungen und Religion regulieren wollen und Grenzen akzeptierter Sexualität formulieren. Gemälde der Hamburger Kunsthalle geben Vertreter*innen aus Judentum, Christentum und Islam Anlass, über dieses Thema ins Gespräch zu kommen.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit der Akademie der Weltreligionen
Gespräch

Anmeldung nicht erforderlich

Teilnahmebeitrag: 8 Euro

21. Juni, 19.00 Uhr

Hamburg, Hamburger Kunsthalle,
Glockengießerwall 5

37

„Gesichter einer Frau“

Lesung aus dem Buch von Annie Ernaux

Als Annie Ernauxs Mutter stirbt, ist es der Tochter ein Bedürfnis, dem Leben dieser starken und energiegeladenen Frau ein literarisches Denkmal zu setzen. Einer Frau, die sich aus einfachen Verhältnissen hocharbeitete, in einer sich ständig wandelnden Gesellschaft ihren Weg finden musste, Schicksalsschläge erlitt, aber dennoch nie aufgab. Ein Leben, das exemplarisch für eine ganze Generation von Frauen steht.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

Lesung

Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 5 Euro

21. Juni, 19.00 Uhr

Wismar, Stadtbibliothek, Ulmenstraße 15

22. Juni, 19.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4

38

W.A.L.D.

Wir alle leben davon

Spaziergänge in Mecklenburg-Vorpommern

Wälder sind selbstverständlicher Bestandteil der Landschaft unseres Bundeslandes. Sie bieten Raum für Tiere und Pflanzen, produzieren nachwachsende Rohstoffe, sind wertvoll für unser Klima und schenken uns Erholung. Wald ist eben mehr als Bäume. Mit Vorträgen, Wanderung und Gesprächen erkunden wir den Wald und setzen uns mit den verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten des Waldes auseinander.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,

Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 80 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro, zzgl. Exkursionskosten 30 Euro

24. August, 18.30 Uhr – 26. August, 13.30 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

39

Wenn Überzeugungen in Gewalt umschlagen

Religionen zwischen Friedensstiftung und Gewaltpotential

Weltweit sind kriegerische Auseinandersetzungen zur schrecklichen Normalität geworden. Dem Frieden der Welt zu dienen ist eine der nach wie vor vordringlichsten Aufgaben. Dabei ist zu beachten: Weder friedensethische Debatten noch das Analysieren von Kriegsursachen oder die Suche nach praktischen Wegen zu einem gerechten Frieden kommen an der Frage vorbei, welche Rolle Religionen in diesem Zusammenhang spielen.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, ermäßigt 30 Euro, EZ-Zuschlag 10 Euro

7. September, 18.00 Uhr – 8. September, 17.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

Altstadt für Alle!

Die Zeit ist reif für eine grundlegende Diskussion über die Neugestaltung der Hamburger Innenstadt. Darin waren sich die Evangelische Akademie, die Patriotische Gesellschaft von 1765 und die Projektgruppe „Hamburg entfesseln!“ einig und gründeten im vergangenen Jahr die Initiative „Altstadt für Alle!“. Deren Ziel ist es, innovative Ideen für eine menschenfreundliche Innenstadt zu entwickeln und sich für die Realisierung konkreter Projekten einzusetzen, die wieder mehr Wohnen und mehr Arbeit, mehr Kultur und mehr Nachhaltigkeit in die Hamburger Innenstadt bringen. Dabei soll, ganz im Sinne des Kopenhagener Architekten Jan Gehl, vor allem das Leben im öffentlichen Raum wieder mehr in den Blick kommen. Eine erste größere Veranstaltung mit mehreren hundert Teilnehmenden fand am 6. und 7. Oktober 2017 statt. Im Rahmen dieser Ideenwerkstatt „Mut zu Stadt“ wurden konkrete Projektvorschläge entwickelt, die den für die Stadtentwicklung relevanten Stakeholdergruppen vorgestellt wurden. Der impulsgebende Diskurs wird 2018 weitergeführt.

Jugendliche in ihrem Recht auf Teilhabe stärken: Beteiligung an bundesweitem Projekt

Die Evangelische Akademie und ihre Regionalzentren für demokratische Kultur beteiligen sich 2018 am bundesweiten Projekt „empowered bei democracy“. Dessen Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu ermutigen und zu befähigen, ihr Recht auf Teilhabe wahrzunehmen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Empowerment von jungen Menschen mit Fluchthintergrund. Die Akademie wird 2018 im Rahmen mehrerer Veranstaltungen Bildungs-, Begegnungs- und Erfahrungsräume eröffnen, in denen Jugendliche politische Themen aus ihrem Lebensumfeld diskutieren können. Kooperationspartner sind u. a. die Evangelische Jugend Mecklenburg, die Evangelische Jugend Pommern und das Jugendpfarramt der Nordkirche. Höhepunkte werden u. a. das Jugendcamp „Fette Weide“ in Tempzin im Juni und eine Familienakademie im September sein.

Ausführliche Informationen zu den Akademie-Veranstaltungen gibt es bei Studienleiterin Claudia Carla: claudia.carla@akademie.nordkirche.de.

Mehr zum Projekt unter Webseite www.empowered-by-democracy.de

Mitarbeitende der Akademie

Büro Hamburg

PD Dr. **Jörg Herrmann**, Pastor
Direktor
Telefon: 040 - 306 20 14 50
E-Mail: joerg.herrmann@akademie.nordkirche.de

Marlise Appel

Ausstellungsmanagement
E-Mail: marlise.appel@akademie.nordkirche.de

Jürgen Heilig

Studienleiter für Bildung und Gesellschaft
Telefon: 040 - 306 20 14 54
E-Mail: juergen.heilig@akademie.nordkirche.de

Andrea Kaiser

Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 040 - 306 20 12 88
E-Mail: andrea.kaiser@hb2.nordkirche.de

Dr. Stephan Linck

Studienleiter für Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit
Telefon: 040 - 306 20 14 55
E-Mail: stephan.linck@akademie.nordkirche.de

Angéla Sicks

Sachbearbeiterin
Telefon: 040 - 306 20 14 52
E-Mail: angela.sicks@akademie.nordkirche.de

Büro Breklum

Joachim Kretschmar

Studienleiter für Gesellschaft und Religion
Telefon 04671 - 911 264
joachim.kretschmar@akademie.nordkirche.de

Büro Rostock

Klaus-Dieter Kaiser, Pastor
Direktor
Telefon: 0381 - 252 24 31
E-Mail: klaus-dieter.kaiser@akademie.nordkirche.de

Johannes Beese (in Vertretung von Viktoria Lebsak)

Finanzsachbearbeiter
Telefon: 0381 – 252 24 35
E-Mail: johannes.beese@akademie.nordkirche.de

Claudia Carla

Studienleiterin für Jugendbildung
Telefon: 0381 - 252 24 32
E-Mail: claudia.carla@akademie.nordkirche.de

Cornelia Ewert

Studienleiterin für Demokratiebildung, Schule und Familienakademie
Telefon: 0381 - 252 24 30
E-Mail: cornelia.ewert@akademie.nordkirche.de

Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

Studienleiterin für Nachhaltigkeit und Dialog mit den Naturwissenschaften
Telefon: 0381 - 252 24 33
E-Mail: tanja.flehinghaus-roux@akademie.nordkirche.de

Wiebke Juhl-Nielsen

Studienleiterin für Kultur und Demokratiebildung
Telefon: 0381 - 252 24 34
E-Mail: wiebke.juhl-nielsen@akademie.nordkirche.de

Burkhard Schmidt

Studienleiter für Jugendbildung
Telefon: 03831 - 28 80 93
Mobil: 0172 - 870 41 17
Büro Stralsund: Carl-Heydemann-Ring 55, 18437 Stralsund
E-Mail: burkhard.schmidt@akademie.nordkirche.de

Regionalzentren für demokratische Kultur

Hartmut Gutsche

Leiter

Telefon: 0176 - 24 88 74 62

E-Mail: hartmut.gutsche@akademie.nordkirche.de

Elisabeth Siebert

Leiterin

Telefon: 0172 - 603 06 18

E-Mail: elisabeth.siebert@akademie.nordkirche.de

Heike Habeck

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 20 48 72 87

E-Mail: heike.habeck@akademie.nordkirche.de

Claudia Kühhirt

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 20 48 72 86

E-Mail: claudia.kuehirt@akademie.nordkirche.de

Nora Nübel

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 24 88 74 61

E-Mail: nora.nuebel@akademie.nordkirche.de

Torsten Schörner

Studienleiter für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 80 21 84 63

E-Mail: torsten.schoerner@akademie.nordkirche.de

Frauke Schüler

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 63 65 87 71

E-Mail: frauke.schueler@akademie.nordkirche.de

Bastian Schwennigcke (in Vertretung von Tatiana Volkmann)

Studienleiter für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 64 62 40 80

E-Mail: bastian.schwennigcke@akademie.nordkirche.de

Demokratische Strukturen stärken

Zwei von fünf Regionalzentren für demokratische Kultur in Mecklenburg-Vorpommern arbeiten in Trägerschaft der Evangelischen Akademie der Nordkirche. Ziel ist, demokratische Strukturen zu stärken und so die Gesellschaft in der Prävention gegen Rechtsextremismus und andere demokratiefeindliche Ideologien zu unterstützen. Beratung und Unterstützung sind kostenlos und vertraulich.

Arbeitsschwerpunkte sind:

- **Demokratiepädagogik:** Unterstützung von Mitarbeitenden in Bildungs-, Kinder- und Jugendeinrichtungen bei der Vermittlung demokratischer Werte.
- **Akteursbildung:** Stärkung beim Leben eines demokratischen Alltags im beruflichen und privaten Umfeld.
- **Strukturentwicklung:** Hilfe bei der Festigung demokratischer Rahmenbedingungen in öffentlichen und privaten Institutionen, Unternehmen sowie in kommunalen Gremien.
- **Akutunterstützung:** Beratung bei Vorfällen mit mutmaßlich demokratiefeindlichem Hintergrund im öffentlichen, beruflichen und privaten Bereich.

Regionalzentrum für demokratische Kultur

Landkreis und Hansestadt Rostock

Telefon: 0381 - 403 17 61

E-Mail: rz.rostock@akademie.nordkirche.de

Regionalzentrum für demokratische Kultur

Vorpommern-Rügen

Telefon: 03831 - 28 25 84

E-Mail: rz.stralsund@akademie.nordkirche.de

Informationen unter www.akademie-nordkirche.de/regionalzentren

Informationen

Evangelische Akademie der Nordkirche

Büro Hamburg

Königstraße 52

22767 Hamburg

Telefon: 040 - 306 20 14 52

Fax: 040 - 306 20 14 53

E-Mail: hamburg@akademie.nordkirche.de

Büro Rostock

Am Ziegenmarkt 4

18055 Rostock

Telefon: 0381 - 252 24 30

Fax: 0381 - 252 24 59

E-Mail: rostock@akademie.nordkirche.de

Büro Breklum

Christian Jensen Kolleg

Kirchenstraße 4

25821 Breklum

Telefon: 04671 - 911 264

E-Mail: breklum@akademie.nordkirche.de

www.akademie-nordkirche.de

www.facebook.com/akademie.nordkirche

Anmeldung

Unsere Veranstaltungen sind offen für alle Interessierten. Viele Termine können Sie kostenlos und ohne Anmeldung besuchen. Hinweise hierzu finden Sie bei den Veranstaltungen. Für die übrigen Seminare melden Sie sich bitte per E-Mail, postalisch oder telefonisch an.

Rückfragen

Bei inhaltlichen Rückfragen helfen Ihnen die Studienleiterinnen und Studienleiter gerne weiter. Sie finden die zuständigen Personen und ihre Kontaktdaten in diesem Programm. Organisatorische Auskünfte geben Ihnen die Mitarbeiter*innen in den Büros in Hamburg, Rostock und Breklum.

Nähere Informationen und zusätzliche Veranstaltungen

Auf unseren Internetseiten finden Sie während des laufenden Programmhilbjahrs eine Vielzahl aktueller Programmergänzungen und nähere Informationen: www.akademie-nordkirche.de

Auf dem Laufenden bleiben „Fans“ bei Facebook: www.facebook.com/akademie.nordkirche

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (EAE) ist die Evangelische Akademie der Nordkirche eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Die Veranstaltungen 07, 08, 10, 13, 15, 20, 21, 23, 27, 28, 31, 33, 34, 37, 38, 39 werden im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung durch das Land Mecklenburg-Vorpommern mitfinanziert.

Themenschwerpunkte

Demokratische Kultur und Erinnerungskultur

„Neue Anfänge nach 1945?“

Ausstellung über den Umgang der Evangelischen Kirchen mit ihrer NS-Vergangenheit in Hamburg und Schleswig-Holstein 5

Was hält die Gesellschaft zusammen?

Zum Umgang mit Spaltungen in Politik und Gesellschaft 6

„Alte Erinnerungen und neue Erkenntnisse“

Die Kirche und die NS-Zeit 7

Unbekanntes Nordkorea

Seminar über ein Land, das nicht nur aus Vorurteilen besteht 8

Eine Welt im Umbruch

Der „Prager Frühling“ 1968 und die Welt 50 Jahre später 17

Ehe für alle?

Podiumsdiskussion über die Zukunft der Ehe 19

Der Weg zum christlich-jüdischen Dialog nach 1945

Die Hamburgische Landeskirche und ihr Verhältnis zum Judentum nach 1945 23

Die Gemeinde der Hauptkirche St. Nikolai

Neuanfang 1945-1965 29

Erinnern für die Zukunft

Gedenkveranstaltung für die Euthanasieopfer 34

Gerechtigkeit, Teilhabe und Bildung

„Die Politik der Demütigung“

Von Macht und Ohnmacht 9

Illusion Chancengleichheit

Wer bleibt im Bildungswesen auf der Strecke? 14

„Der tiefe Riss“

Gibt es eine Kluft zwischen Eltern und Kinderlosen? 24

Sorgende Gemeinschaft werden

Soziale Gerechtigkeit und gelingendes Zusammenleben unter den Bedingungen des demografischen Wandels gestalten 31

Der Griechenland-Kredit: Ungerechte Hilfe oder gerechte Strafe?

Ein zentrales Thema europäischer Gerechtigkeit 40

Jugendpolitik und Dialog der Generationen

Jugend ermöglichen

Der 15. Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung 20

Anker im Leben

Vom Geheimnis der Rituale 28

Gott sieht alles – google auch?

Jugend-Video-Camp 36

Nachhaltige Entwicklung und Naturwissenschaft

Das Klima auf dem Teller

Fleischkonsum und Klimagerechtigkeit 13

Meine Demenz – Deine Demenz – unsere Zukunft

Wie gehen wir mit den Herausforderungen um? 18

Vom Schwein zum Schnitzel

Ein Info-Abend über das Schlachten 42

Landunter

Klimawandel – ganz weit weg? 47

W.A.L.D.

Wir alle leben davon 53

Religion, Kultur und Medien

What passing-bells for these who die as cattle

Tagung zu Brittons „War Requiem“ anlässlich des
100. Todesjahrs des Lyrikers Wilfred Owen 4

Wie hältst Du's mit der Religion?

Religion zwischen Privatangelegenheit und öffentlicher Prägekraft 12

„Lob der schlechten Laune“

Über die produktive Kraft der unterschätzten Gemütslage 15

Was wollte Jesus?

Reimarus, der Fragmentenstreit und die Anfänge der Jesusforschung 16

Licht und Dunkel

Gespräche über Religion und Film 21

„Auf der Kanzel bin ich Herr!“

Die Adlersche Agenda von 1797 oder: Wem gehört die Liturgie? 22

„Schweigt stille, plaudert nicht“

Die „Kaffeekantate“ von Johann Sebastian Bach 25

„Ich kann mir ununterbrochen Bilder anesehen, den ganzen Tag lang.“

Walter Kempowski und das Sammeln von Fotografien 30

... bis es wehtut

Gehört der Schmerz zum Menschsein? 35

„viersich“

Malerei und Grafik von Susanne Vier 37

Religionen in Nordkorea

Das ehemaligen „Jerusalem des Ostens“ und was davon übrigblieb 31

Gewinner und Verlierer im digitalen Zeitalter

Ein Streitgespräch 43

... ziehen ...

Über Schlussstriche, Umzüge und andere Lebensphasen 46

Ministerpräsident Daniel Günther privat

Ein unterhaltsamer Abend rund um Musik, Leben und Werte 48

Erotik und sexuelles Begehren

Darstellungen in der Kunst, Positionen der Religionen 49

„Gesichter einer Frau“

Lesung aus dem Buch von Annie Ernaux 52

Wenn Überzeugungen in Gewalt umschlagen

Religionen zwischen Friedensstiftung und Gewaltpotential 54

Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe:

Klaus-Dieter Kaiser

Evangelische Akademie der Nordkirche

Büro Rostock

Am Ziegenmarkt 4

18055 Rostock

Telefon: 0381-25 224-31

Fax: 0381-25 224-59

E-Mail: rostock@akademie.nordkirche.de

Evangelische Akademie
der Nordkirche
Büro Rostock
Am Ziegenmarkt 4
18055 Rostock

Bitte
mit 45 Cent
frankieren

.....
E-Mail

.....
Telefon

.....
PLZ/Wohnort

.....
Straße

.....
Name, Vorname

Informationen

- Ich möchte den E-Mail-Newsletter und Informationen der Evangelischen Akademie der Nordkirche erhalten
- Ich interessiere mich für weitere Informationen der Nordkirche

Detaillierte Programme senden wir Ihnen nach deren Fertigstellung gerne zu. Für folgende Veranstaltungen sind Informationen auch gedruckt erhältlich (bitte ankreuzen).
Zusätzliche Termine und Aktualisierungen finden Sie im Internet: www.akademie-nordkirche.de.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

31 32 33 34 35 36 37 38 39